



© Paul Ott

Die oststeirische Gemeinde St. Margarethen an der Raab erfährt mit der Hügellandhalle von puerstl langmaier architekten und dem, ebenfalls vom Grazer Büro umgebauten Gasthof Thaller eine markante Aufwertung des Ortskerns. Der hügelartig aufsteigende, skulpturale Baukörper der Halle, der als Sieger aus einem EU-weiten offenen Wettbewerb hervorging, schließt direkt an den Gasthof an, dessen erdig-bstäändiges Erscheinungsbild einen Kontrast zur Leichtigkeit der mit weißen Wanit-Faserzementplatten verkleideten Halle bildet.

Das dem neuen Marktplatz von HoG Architektur zugewandte, auskragende Vordach weist dem Besucher den Weg in das Gebäude und stellt eine Verbindung des verglasten Foyers mit dem Platz her, der flexibel beispielbar ist. Durch das Foyer, das mit dem Gasthof verbunden ist und so auch separat genutzt werden kann, gelangt der Besucher in den rund acht Meter hohen Saal für 500 Personen.

Die Anforderungen der Gemeinde umfassten vielfältigste Nutzungen, von Blasmusik über Hochzeiten bis zum Klavierkonzert. Es wurde ein Konzept für eine variable Akustik entwickelt – mit gefalteten, akustisch bedämpften und teilweise perforierten Oberflächen, einer Mehrfachbühne mit einer schweren Rückwand aus Sichtbeton und raumhohen Samtvorhängen.

Das Gebäude ist als Leichtbau aus Leimbindern und KLH in Sichtqualität konzipiert. Nur das Untergeschoß und zwei Querwände sind aus Stahlbeton. Die Heizung des Saals erfolgt über Warmluft, die Energie kommt aus einer nahen Biogasanlage. Nicht nur an die Saalakustik, sondern auch an den Schallschutz wurden hohe Anforderungen gestellt, die eine sehr genaue Detailarbeit erforderten. Aufgrund der Lage im Ortszentrum durfte die Halle die bestehende Schallbelastung der Umgebung nicht erhöhen, worauf unter anderem mit der luftdichten Ausführung aller Fugen reagiert wurde. Die gesamte Lüftungstechnik und notwendige Öffnungen verschwinden unter der Hülle, wodurch ein monolithisches Erscheinungsbild entsteht.

Der bestehende Gasthof wurde renoviert und dabei komplett umgestaltet. Das



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Hügellandhalle

St. Margarethen an der Raab
8321 St. Margarethen an der Raab,
Österreich

ARCHITEKTUR
puerstl langmaier architekten

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde St. Margarethen a. d. Raab

TRAGWERKSPLANUNG
VATTER & Partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Christian Meier

FERTIGSTELLUNG
2010

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
02. Mai 2011



Hügellandhalle

Satteldach wurde entfernt und es entstand ein umbrafarbenes, kubisches Volumen mit einer prägnanten Lochfassade. Im Erdgeschoß wurden die Gasträume zum Marktplatz hin orientiert, wo ein Gastgarten geplant ist. In den zwei Obergeschoßen befinden sich zwölf Wohnungen. (Text: Martin Grabner)

DATENBLATT

Architektur: pürstl langmaier architekten (Bernd Pürstl, Herwig Langmaier)

Mitarbeit Architektur: Georg Schmelzer (Projektleitung)

Bauherrschaft: Gemeinde St. Margarethen a. d. Raab

Tragwerksplanung: VATTER & Partner (Michael Vatter, Gregory Pilz, Wolfgang Leitner)

örtliche Bauaufsicht: Christian Meier

Bauphysik: Dr. Tomberger

Fotografie: Paul Ott

Planung Elektro: Ing. Wernitznigg, Wernitznigg GmbH, Wienerstraße 204, 8051 Graz

Planung HKLS: TB Buchgraber GmbH, Walkersdorf 76, 8262 Ilz

Veranstaltungstechnik: Ing. Robert Koller, ITEC Tontechnik & Industrieelektrotechnik GmbH, A-8200 Laßnitzthal 300

Projektsteuerung: Josef Mascher, Kirschner Bau GmbH & Co KG, Ludersdorf 182, 8200 Gleisdorf

Projektbetreuer: Dr. Andreas Mayer, Spaceunit, Neudorf 16, 8041 Graz

Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 2007 - 2008

Planung: 2008 - 2010

Ausführung: 2009 - 2010

Grundstücksfläche: 5.147 m²

Bruttogeschossfläche: 2.817 m²

Nutzfläche: 2.439 m²

Bebaute Fläche: 1.674 m²

Umbauter Raum: 13.712 m³

Baukosten: 3,5 Mio EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:



© Paul Ott



© Paul Ott

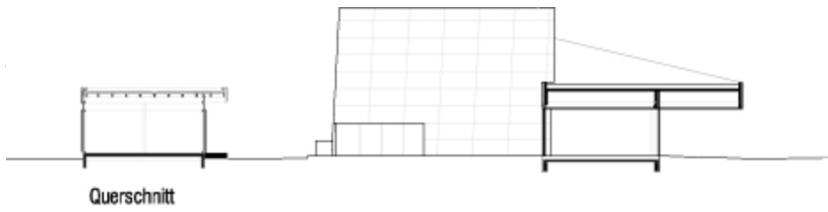
Hügellandhalle

Baumeister: Vollmann Stadtbaumeister GmbH & Co KG, Grazer Gasse 58, 8430
Leibnitz

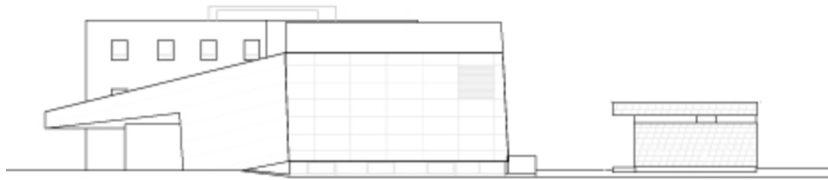
HKLS-Installationen: Markus Stolz GmbH & Co KG, Raiffeisenstraße 60, 8010 Graz

Elektroinstallationen: Florian Lugitsch KG, Gniebing 52a, 8330 Feldbach

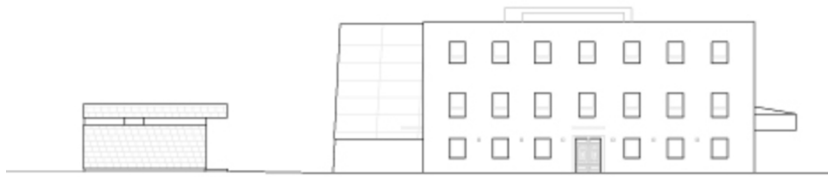
Hügellandhalle



Querschnitt



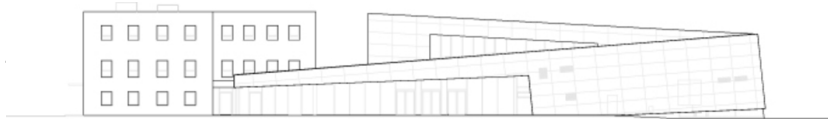
Ansicht Ost



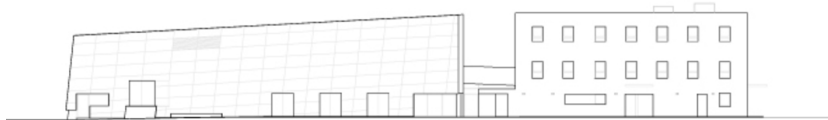
Ansicht West

0 10 20 30

Ansichten



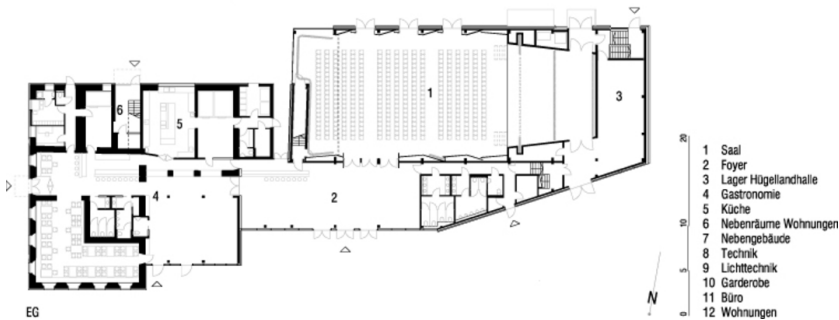
Ansicht Süd



Ansicht Nord

0 10 20 30

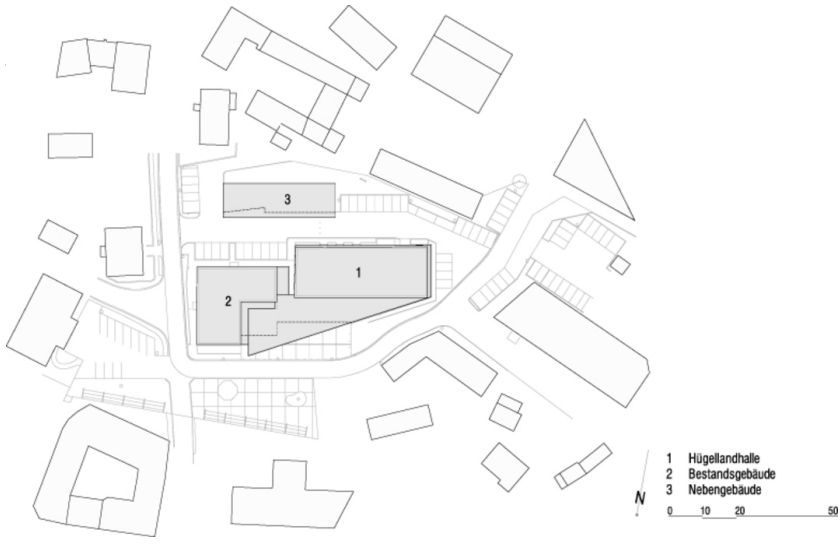
Ansichten



- 1 Saal
- 2 Foyer Hügellandhalle
- 3 Lager Hügellandhalle
- 4 Gastronomie
- 5 Küche
- 6 Nebenräume Wohnungen
- 7 Nebengebäude
- 8 Technik
- 9 Lichttechnik
- 10 Garderobe
- 11 Büro
- 12 Wohnungen

Grundriss EG

Hügellandhalle



Lageplan